

PRODUKTE MIT DEM EU ECOLABEL SIND NICHT TEURER!



MYSTERY-SHOPPING: WAS IST DAS?

Beim „Mystery Shopping“ gehen eingewiesene Personen – sogenannte „Mystery Shopper“ – in nach einem bestimmten Schema ausgewählte Supermärkte. Anhand einer festgelegten Fragenliste, bewerten sie das Produktangebot. Es wurden große Supermarktketten ausgewählt, in denen viele Verbrauchende einkaufen. In den meisten Fällen wurden zwei Filialen pro Supermarktkette besucht: eine größere und eine kleinere. In Deutschland wurden Edeka, Lidl und Rewe ausgewählt mit insgesamt 190 Produkten. Es handelt sich um keine repräsentative Analyse, sondern eher um eine Moment-Aufnahme. Diese kann typischen Verbrauchern oder Verbraucherinnen ebenfalls passieren, wenn diese in einen Supermarkt gehen und nach mit einem Umweltzeichen gelabelten Produkt suchen.

(KS) Über 100.000 Produkte und Dienstleistungen, von Windeln über Textilien bis hin zu Wasch- und Reinigungsmitteln, tragen das EU-Umweltzeichen, das sogenannte EU Ecolabel. An diesem zuverlässigen Umweltzeichen sind umweltverträgliche Produkte und Dienstleistungen in der gesamten Europäischen Union zu erkennen.

VIELE VERBRAUCHENDE KENNEN DAS EU ECOLABEL

Laut einer Studie der Europäischen Kommission aus dem Jahr 2023 kennen 38 Prozent der EU-Bürgerinnen und Bürger das EU Ecolabel; 48 Prozent geben an, dass sie das Logo des EU Ecolabel bisher noch nicht gesehen haben. Dieser Personenkreis kauft unter anderem keine EU Ecolabel-Produkte, weil sie dieses bisher nicht finden konnten (30 %) oder weil diese zu teuer seien (23%). (European Commission 2023) Doch sind Produkte mit dem EU Ecolabel wirklich teurer als alternative Produkte, die in der Regel nicht so umweltfreundlich sind?

WER NACHHALTIG KAUFT, SPART GELD

Zwei Studien zeigen, dass Produkte mit EU Ecolabel nicht teurer sind. Die erste Studie von ADEME in Frankreich fokussierte vier Produktgruppen: Wasch- und Reinigungsmittel, absorbierende Hygieneprodukte, Duschbad und Farben. In die Analyse wurden 413 Produkte in 28 Tests im Zeitraum 2020 bis 2024 einbezogen. In 82 Prozent der Tests waren Produkte mit EU Ecolabel gleich teuer oder günstiger als herkömmliche Produkte. Besonders

bei Flüssigwaschmitteln, Raumsprays für Badezimmer, Anti-Kalk-Reinigern und Toilettengelen zeigte sich: Nachhaltigkeit spart Geld. Keine Preisunterschiede gab es bei absorbierenden Hygieneprodukten wie Babywindeln oder Damenhygieneprodukten, Duschgelen oder Handgeschirrspülmitteln. Aber es gibt auch Produkte, bei denen die Preise etwas teurer sind – oftmals durch einzelne Ausreißer bedingt: flüssiges Geschirrspülmittel, Reinigungsspray, Mehrzweckreiniger und Farben. (ADEME 2025)

Die zweite Studie – durchgeführt von den zwei Nichtregierungsorganisationen Europäisches Umweltbüro (EEB) und Europäischer Verbraucherverband (BEUC) – kommt zu ähnlichen Ergebnissen. Diese sogenannte „Mystery Shopping“-Studie untersuchte in europäischen Supermärkten Toilettenpapier, Body Lotions, Windeln und Allzweckreiniger. An der Studie haben 13 Länder teilgenommen (Belgien, Zypern, Dänemark, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Ungarn, Italien, die Niederlande, Norwegen, Portugal, Slowakei, and Slowenien).

Die „Mystery Shopping“-Studie zeigt unterschiedliche Ergebnisse bei der Verfügbarkeit von mit Umweltzeichen ausgezeichneten Produkten in Supermärkten. So sind in skandinavischen Supermärkten Produkte mit Umweltzeichen eher die Norm und nicht die Ausnahme (80 % der Produkte sind damit versehen). In Deutschland muss man recht lange nach gelabelten Produkten suchen: Nur 9 Prozent der in den aufgesuchten Supermärkten angebotenen Toilettenpapiere, Body Lotions, Windeln oder Allzweckreini-

NEUE REGELUNGEN FÜR LABEL UND UMWELTAUSSAGEN

Die neue „EU-Richtlinie zur Stärkung der Verbraucher für den ökologischen Wandel“ (EmpCo) wird mehrere gängige Greenwashing-Praktiken verbieten. So dürfen beispielsweise allgemeine Behauptungen wie „ökologisch“ oder „grün“ nur noch dann verwendet werden, wenn das Produkt eine hervorragende Umweltleistung aufweist. Dies ist beispielsweise durch das EU Ecolabel oder ein gleichwertiges offizielles Umweltzeichen wie der Blaue Engel möglich. Alle anderen Nachhaltigkeitskennzeichnungen müssen auf einem unabhängigen und von Dritten überprüften Zertifizierungssystem basieren. Die Maßnahmen der neuen EU-Richtlinien sind ab dem 27.09.2026 anzuwenden.

ger waren mit einem Umweltzeichen ausgezeichnet. Dabei wurden aber nicht nur Produkte mit dem EU Ecolabel notiert, sondern auch die mit dem nationalen Umweltzeichen Blauer Engel. In den deutschen Supermärkten fanden sich am ehesten noch die mit EU Ecolabel oder Blauer Engel ausgezeichneten Windeln (20%) und Toilettenpapiere (16%). Allzweckreiniger waren sehr selten zu finden (4 %); Body Lotions mit EU Ecolabel oder einem anderem Umweltzeichen gar nicht. (BEUC & EEB 2025)

In den meisten Ländern sind Produkte mit Umweltzeichen in allen Produktgruppen günstiger als herkömmliche Produkte. Ganz konkret heißt dies, dass in zehn Ländern die mit Umweltzeichen ausgezeichneten Produkte zwischen 9 und 27 Prozent günstiger als Alternativprodukte sind. In Frankreich gibt es fast keinen Preisunterschied. Hingegen müssen in Slowenien und der Slowakei Verbrauchende für umweltfreundliche Produkte tiefer in die Tasche greifen. In Deutschland sind die untersuchten Produkte besonders kostengünstig (siehe Abbildung): Verbrauchende sparen durchschnittlich bei Windeln 32 %, beim Toilettenpapier 26 % und bei den Allzweckreinigern 22 %. (BEUC & EEB 2025)

Für deutsche Verbrauchende ein starkes Signal für die Nachhaltigkeit: Produkte mit Umweltzeichen sind im Schnitt 27 Prozent günstiger als herkömmliche Produkte. Das heißt Nachhaltigkeit muss nicht teurer sein! Allerdings ist in den ausgewählten Supermärkten die Auswahl an gelabelten Produkten begrenzt. Nur wenige Supermärkte

führen ein breites Sortiment zertifizierter Produkte. Insbesondere bei den Allzweckreinigern besteht hohes Potential, denn hier gibt es eine breite Auswahl an zertifizierten Produkten. Ähnliches gilt beim Toilettenpapier – hier gibt es ebenfalls ein sehr umfangreiches Sortiment. Anders ist es bei den Body Lotions.

Dass es besser geht, zeigen vielerorts die Drogerien. Im Vergleich zu vielen anderen europäischen Ländern gibt es in Deutschland Drogeriemärkte, die vermutlich deutlich mehr Toilettenpapiere, Windeln oder Allzweckreiniger mit EU Ecolabel oder Blauer Engel führen.

Dennoch: Das Potenzial ist groß, in Supermärkten noch mehr gelabelte Produkte anzubieten. Eine höhere Sichtbarkeit würde Nachhaltigkeit noch alltagstauglicher machen und glaubwürdige Zeichen auf die Einkaufszettel der Verbrauchenden bringen.

Unser Appell an Sie: Schauen Sie beim nächsten Einkauf im Supermarkt, in der Drogerie oder auch online gezielt nach dem EU Ecolabel

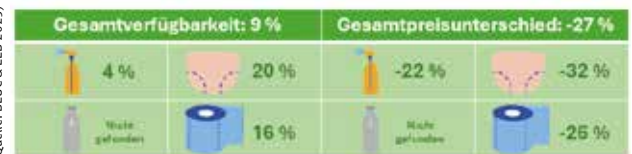
INFORMATIONEN

- www.eu-ecolabel.de, www.ecolabel.eu
- Folgen Sie uns auf LinkedIn, Facebook und Instagram! [@eu-ecolabel-de](https://www.linkedin.com/company/eu-ecolabel-de), [@EUEcolabelDE](https://www.facebook.com/EUEcolabelDE), [@eu_ecolabel_de](https://www.instagram.com/eu_ecolabel_de)

QUELLEN:

- European Commission (2023): Flash Eurobarometer 535. The EU Ecolabel Report. <https://europa.eu/eurobarometer/surveys/detail/3072>
- ADEME (2025): Study of the prices of products bearing the European ecolabel. Price analysis of INC and UFC Que Choisir tests between 2020 and 2024. <https://bibliothec.ademe.fr/industrie-et-production-durable/8147-study-of-the-prices-of-products-bearing-the-european-ecolabel.html#>
- European Consumer Organisation (BEUC) and the European Environmental Bureau (EEB) (2025): SEARCHING FOR ECOLABELS. A Mystery Shopping Exercise in Supermarkets across Europe, www.beuc.eu/sites/default/files/publications/BEUC-X-2025-089_Report_Searching_for_Ecolabels.pdf

(Quelle: BEUC & EEB 2025)



Gesamtverfügbarkeit und Gesamtpreisunterschied von vier verschiedenen Produktgruppen in Deutschland

und entscheiden Sie sich bewusst für ein umweltfreundliches Produkt. Die Umwelt wird es Ihnen danken!

ZU GUTER LETZT

Das Europäische Umweltzeichen (kurz: EU-Umweltzeichen oder EU Ecolabel) wurde 1992 von der Europäischen Kommission ins Leben gerufen. Es fußt dabei auf einer gesetzlichen Grundlage – nämlich der Verordnung (EG) Nr. 66/2010 des Europäischen Parlaments und des Europäischen Rates. Das EU Ecolabel ist in allen 27 EU-Mitgliedsstaaten sowie in Norwegen, Island und Liechtenstein anerkannt.

